

Gemeindeamt

**PETERSKIRCHEN**



Gemeindeamt

Peterskirchen 25  
4743 Peterskirchen

T (+43-7750) 3413  
F (+43-7750) 3413 16  
gemeinde@peterskirchen.ooe.gv.at

1/2020

www.peterskirchen.at  
Politischer Bezirk Ried im Innkreis, Oberösterreich  
UID-Nr.: ATU23439107

## **ABFALLABFUHR**

zu nachstehend angeführten Terminen **ab 06.00 Uhr**

### **TERMINE ABFALLABFUHR FÜR 2020:**

**DIENSTAG, 14. Jänner 2020**

**DIENSTAG, 11. Februar 2020**

**DIENSTAG, 10. März 2020**

**DIENSTAG, 07. April 2020**

**DIENSTAG, 05. Mai 2020**

**DIENSTAG, 02. Juni 2020**

**DIENSTAG, 30. Juni 2020**

**DIENSTAG, 28. Juli 2020**

**DIENSTAG, 25. August 2020**

**DIENSTAG, 22. September 2020**

**DIENSTAG, 20. Oktober 2020**

**DIENSTAG, 17. November 2020**

**DIENSTAG, 15. Dezember 2020**

**DIENSTAG, 12. Jänner 2021**

## **ABFUHRTERMINE BIOTONNE**

(Seite 3)

## **INFORMATION DER FA. GRADINGER**

(Seite 4)

## **ABFALLGEBÜHREN**

Abfall- u. Bioabfallgebühren (Seite 4)

## **WASSERGEBÜHREN**

Die Wassergebühren wurden entsprechend den Vorgaben des Amtes der Oö. Landesregierung angepasst (Seite 5)

## **KANALGEBÜHREN**

Die Kanalgebühren wurden entsprechend den Vorgaben des Amtes der Oö. Landesregierung angepasst (Seite 5)

## **MAHNGEBÜHREN, SÄUMNISZUSCHLÄGE**

(Seite 5)

## **HEIZKOSTENZUSCHUSS – AKTION 2019/2020**

(Seite 6)

## **STANDESAMTS- u. STAATSBÜRGERSCHAFTSVERBAND**

### **Ried im Innkreis**

(Seite 7)

## **DUALE ZUSTELLUNG – die elektronische Zustellung**

(Seite 7)

## **BLUTSPENDEAKTION in der Volksschule**

(Seite 8)

Der Bürgermeister:

***Stefan Majer e.h.***

## BIOTONNENABFUHR

Biotonne bitte jeweils **ab 07.00 Uhr** bereitstellen!



### Abfuhrtermine BIOTONNE für 2020

Montag,	<b>13. Jänner 2020</b>
Montag,	<b>10. Februar 2020</b>
Montag,	<b>09. März 2020</b>
Montag,	<b>06. April 2020</b>
Montag,	<b>20. April 2020</b>
Montag,	<b>04. Mai 2020</b>
Montag,	<b>18. Mai 2020</b>
<b>Dienstag,</b>	<b>02. Juni 2020</b>
Montag,	<b>15. Juni 2020</b>
Montag,	<b>29. Juni 2020</b>
Montag,	<b>13. Juli 2020</b>
Montag,	<b>27. Juli 2020</b>
Montag,	<b>10. August 2020</b>
Montag,	<b>24. August 2020</b>
Montag,	<b>07. September 2020</b>
Montag,	<b>21. September 2020</b>
Montag,	<b>05. Oktober 2020</b>
Montag,	<b>19. Oktober 2020</b>
Montag,	<b>16. November 2020</b>
Montag	<b>14. Dezember 2020</b>
<i>Montag,</i>	<b><i>11. Jänner 2021</i></b>

## INFORMATION der Fa. GRADINGER:

- Bitte die Abfalltonnen rechtzeitig (vor 6.00 Uhr) mit dem Aufkleber nach vorne zur Abfuhr bereitstellen!
- In Verbindung mit Feiertagen oder aus sonstigen Gründen (LKW-Ausfall, Krankheit,..) kann sich die Abfuhr verschieben --> bitte Mülltonnen stehen lassen!
- Im Winter bitte keinen nassen Abfall einfüllen --> Abfall friert ein und es könnte nur zu einer Teilentleerung der Abfalltonnen kommen!  
WINDELN im Winter: die Mülltonne mit großem Plastiksack auskleiden bzw. Windeln nur in Säcken verpackt einfüllen.
- Bitte die Straßen von herunterhängenden Ästen von Sträuchern und Bäumen freihalten! Dies betrifft die Breite als auch die Höhe (LKW-Höhe!!) der Straße!!

## ABFALLGEBÜHREN

Die Abfallgebühren betragen ab 01.01.2020 inkl. MWSt.:

Tonnengröße	je Entleerung		vierteljährlich
<b>60-Liter</b>	€ 13,475	x 13 Abfahren : 4	<b>€ 43,80</b>
<b>90-Liter</b>	€ 14,420	x 13 Abfahren : 4	<b>€ 46,87</b>
<b>120-Liter</b>	€ 15,367	x 13 Abfahren : 4	<b>€ 49,94</b>
<b>Abfallsack:</b>	<b>€ 10,20</b>		



Die Verwendung von **60-, 90- oder 120-Liter**-Kunststoffmülltonnen ist möglich. Ein Tarifwechsel kann nur quartalsweise erfolgen. Dazu muss das blaue „Gradinger-Pickerl“ von der bisher genutzten Mülltonne entfernt und am Gemeindeamt abgegeben werden.

Neue Mülltonnen sind in allen Größen am Gemeindeamt um € 30,00 inkl. MWSt. je Stück erhältlich.

## BIOTONNENABFUHRGEBÜHR

Die Gebühr für die Abfuhr der Biotonne beträgt ab 01.01.2020 **€ 19,25** inkl. MWSt. **je Quartal**.

Biotonnen (60l) sind am Gemeindeamt um € 30,00 inkl. MWSt. je Stück erhältlich.

## WASSERGEBÜHREN

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 10.12.2019 die vom Land OÖ. geforderte Anpassung der Wassergebühren ab 01.01.2020 beschlossen.

Die **Wasseranschlussgebühren** betragen: (inkl. MWSt.)

<b>Mindestanschlussgebühr</b>	€	<b>2.472,03</b>
<b>Zuschlag je weiterer Wohnung bzw. Betriebsstätte im Objekt</b>	€	<b>484,00</b>

Die **Wasserbezugsgebühren** wurden wie folgt festgesetzt: (inkl. MWSt.)

<b>Grundgebühr</b> monatlich	€	<b>8,03</b>
<b>Verbrauchsgebühr</b> je Kubikmeter	€	<b>1,32</b>
<b>Zählergebühr</b> monatlich (standard)	€	<b>1,705</b>



## KANALGEBÜHREN

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 10.12.2019 die vom Land OÖ. geforderte Anpassung der Kanalgebühren ab 01.01.2020 beschlossen.

Die **Kanalanschlussgebühr** beträgt für die ersten 200 m<sup>2</sup> € **24,365** je m<sup>2</sup> und für jeden darüber liegenden m<sup>2</sup> der Bemessungsgrundlage € **13,915**, jedoch mindestens € **3.748,80** inkl. MWSt.

Die **Kanalbenützungsggebühren** wurden wie folgt festgesetzt: (inkl. MWSt.)

<b>Grundgebühr</b> jährlich	€	<b>192,72</b>	
<b>Verbrauchsgebühr</b> je Kubikmeter	€	<b>3,212</b>	<b>mindestens jedoch</b>
	€	<b>192,72</b>	
<b>Zählergebühr</b> monatlich	€	<b>1,705</b>	



## MAHN GEBÜHREN, SÄUMNISZUSCHLÄGE

Vom Amt der Landesregierung wurde im Zusammenhang mit den einstimmig beschlossenen Richtlinien für Härteausgleichsgemeinden zur „Gemeindefinanzierung neu“ nachdrücklich hingewiesen, dass Mahngebühren, Säumniszuschläge, Stundungszinsen etc. im gesetzlichen Ausmaß einzuheben sind. Aus diesem Grund werden Abgaben, die nicht spätestens bis zum Fälligkeitstag bezahlt wurden, ausnahmslos eingemahnt und Nebengebühren (Mahngebühren, etc.) vorgeschrieben.

*Tip: Mit einer Einzugsermächtigung (SEPA-Lastschrift-Mandat) erledigen Sie Ihre Zahlungen unkompliziert und fristgerecht und übersehen keine Vorschreibung.*

## HEIZKOSTENZUSCHUSS – AKTION 2019/2020

Die Oö. Landesregierung hat in ihrer Sitzung am 16. Dezember 2019 für die Heizperiode 2019/2020 die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an sozial bedürftige Personen beschlossen.

**Dieser Regierungsbeschluss sieht für die Zuerkennung des Heizkostenzuschusses folgende Richtlinien (auszugsweise angeführt) vor:**

1. Für die Beheizung einer Wohnung, gleichgültig mit welchem Energieträger, wird an sozial bedürftige Personen ein Heizkostenzuschuss gewährt. Dieser beträgt **152,00 Euro** bei Unterschreitung der in Pkt. 3. festgesetzten Einkommensgrenze.
2. Es muss sich bei der Wohnung, für die der Heizkostenzuschuss beantragt wird, um den Hauptwohnsitz handeln, die Wohnung muss im Bundesland Oberösterreich sein und ständig bewohnt sein. (Für Zweitwohnsitze ist kein Heizkostenzuschuss möglich). Der Hauptwohnsitz muss während des Antragszeitraumes zumindest für die Dauer von 2 Monaten bestehen bzw. bestanden haben. Im Falle eines Umzugs im Antragszeitraum ist die Zuzugsgemeinde für die Bearbeitung des Antrages sowie für die Auszahlung des Heizkostenzuschusses zuständig.
3. Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen die Summe folgender Beträge nicht übersteigt:

**Alleinstehende: € 933,06**

**Ehepaar/ Lebensgemeinschaft: € 1.398,97**

**je Kind: € 173,04**

Bei Bestehen einer Haushaltsgemeinschaften von Eltern(teilen) mit erwachsenen, selbsterhaltungsfähigen Kindern ist für das „Kind“ die für eine alleinstehende Person festgelegte Einkommensgrenze von **€ 933,06** anzuwenden; bei gemeinsamem Haushalt von erwachsenen, selbsterhaltungsfähigen Geschwistern jeweils dieser Richtsatz.

4. Ein Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für Heizkosten aufzukommen haben. Demnach ist die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an jene Personen ausgeschlossen, bei denen vertraglich sichergestellt ist, dass für ihre Heizkosten Dritte aufzukommen haben (z.B. im Rahmen eines Übergabevertrages). In diesem Sinne gilt dasselbe für Personen, die ihren Brennstoff aus eigenen Energiequellen abdecken.
5. Haushalte, in denen eine Person oder mehrere Personen im Jahr 2019 ganzjährig durchgängig bedarfsorientierte Mindestsicherung bezogen hat (haben), haben keinen Anspruch auf den Heizkostenzuschuss.

**Eine Antragstellung um diesen Zuschuss hat bis spätestens 17. April 2020 zu erfolgen. Die Anträge sind beim Gemeindeamt einzubringen.**

## STANDESAMTS- u. STAATSBÜRGERSCHAFTSVERBAND Ried i.I.

Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen hinweg wird künftig auch im neuen Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband des Bezirks Ried im Innkreis umgesetzt.

30 Gemeinden (inkl. Ried im Innkreis) aus dem Bezirk bilden ab 01.01.2020 den Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband.

Grundlagen für den neuen Verband sind das Zentrale Personenstandregister und das Zentrale Staatsbürgerschaftsregister, die 2014 eingeführt wurden. Darin sind Daten wie Geburten, Eheschließungen, Todesfälle, Namensänderungen u.a. zentral erfasst. Alle Standesämter können darauf zugreifen; dadurch ist es möglich, dass Personenstandsunterlagen und Staatsbürgerschaftsnachweise unabhängig vom Wohnsitz ausgestellt werden können.

Im Bezirk Ried hat naturgemäß das Standesamt Ried am meisten mit diesen Angelegenheiten zu tun, schließlich befinden sich in der Bezirksstadt auch Krankenhaus und Seniorenheime. Diese Kompetenz macht sich der neue Verband zunutze, indem das Standesamt diese Aufgaben für die anderen Gemeinden im Hintergrund mit übernimmt. Das erleichtert besonders für kleinere Gemeinden auch z.B. die Vertretung bei Urlauben der damit befassten Mitarbeiter.

Für die Bürgerinnen und Bürger in den Verbandsgemeinden ändert sich nichts, sie können die entsprechenden Dokumente auch weiterhin bei ihrem Wohnsitzgemeindeamt ausdrucken lassen. Ebenso können auch die Trauungen bei den Verbandsgemeinden durchgeführt werden. Nur die Ermittlung der Ehefähigkeit wird beim neuen Standesamtsverband in Ried im Innkreis durchgeführt.

## DUALE-ZUSTELLUNG – die elektronische Zustellung



Die Duale Zustellung – für alle, die EDV nutzen, ein weiterer Schritt in Richtung Bürgerservice und E-Government – ein **Gratiservice** zur Verwaltungsmodernisierung!

### Was bedeutet DUALE-Zustellung für die Gemeindevorschreibung?

Die Vorschreibungen der Gemeinde können Ihnen ab dem 2. Qu. 2020 auf elektronischem Wege zugestellt werden. Sobald elektronische Post für Sie bereitsteht, werden Sie per E-Mail verständigt und Sie brauchen sich keine zusätzlichen Zugangsdaten merken. Dadurch können Sie rund um die Uhr mit jedem Computer, Tablet oder Smartphone mit Internet-Zugang Ihre elektronische Post vom Gemeindeamt abrufen. **Dieses Service ist für Sie natürlich kostenlos!**

### Was ist zu tun?

Senden Sie einfach eine E-Mail von der Adresse, an die künftig Ihre Vorschreibungen versendet werden sollen, an: [gemeinde@peterskirchen.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@peterskirchen.ooe.gv.at).

Bitte geben Sie als **Betreff** an: **Ja, ich möchte meine Vorschreibung in Zukunft elektronisch erhalten.** Im **Textfeld** geben Sie bitte Ihren **Namen** und Ihre **Anschrift** bekannt. Falls Sie bereits bei einem elektronischen Zustelldienst registriert sind oder der Zustellung durch Finanz-Online zugestimmt haben, geben Sie das bitte zusätzlich im Text dieser E-Mail an.

Sollten Sie noch Fragen zu diesem Service haben, stehen Ihnen unsere Mitarbeiter gerne zur Verfügung.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

*Aus Liebe zum Menschen.*

Der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz** für OÖ lädt Sie herzlich ein zur

## BLUTSPENDEAKTION

### der Gemeinde Peterskirchen

**Mittwoch, 22. Jänner 2020 von 15:30 - 20:30 Uhr Volksschulgebäude**

#### Informationen zur Blutspende

**Blut spenden** können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** und Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. nach 5 Wochen per Post, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“
  - offene Wunde, frische Verletzung
  - akute Allergie
  - Krankenstand und Kur
- In den letzten 48 Stunden:**
- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.
  - Unblutige zahnärztliche Eingriffe
- In den letzten 3 Tagen:**
- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)
- In den letzten 7 Tagen:**
- Zahnsteinentfernung
  - Zahnextraktion
  - Wurzelbehandlung
- In den letzten 4 Wochen:**
- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
  - Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern, Mumps, Röteln, BCG, etc.
  - Einnahme von Antibiotika
- In den letzten 2 Monaten:**
- Zeckenbiss
- In den letzten 4 Monaten:**
- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up
  - Magenspiegelung, Darmspiegelung
  - Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C
- In den letzten 6 Monaten:**
- Aufenthalt in Malariagebiete

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190** bzw. per E-Mail **spm@o.rotekreuz.at** zur Verfügung.

Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter [www.rotekreuz.at/ooe](http://www.rotekreuz.at/ooe) erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

**Spende Blut – Rette Leben!**